

# Inhaltsübersicht

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsverzeichnis . . . . .	IX
Nach dem klassischen Konstitutionalismus	
<i>Einleitung</i> . . . . .	1
1. Verfassung nach dem klassischen Konstitutionalismus . . . . .	7
2. Fragestellung und Vorgehen . . . . .	12
3. Kompetenzen heute . . . . .	17
4. Überblick über den Argumentationsgang . . . . .	23
I. Hegels Gespenster . . . . .	27
1. Hegels Kritik des klassischen Konstitutionalismus . . . . .	28
2. Liberalismus nach dem Vernunftrecht . . . . .	31
3. Strukturwandel der bürgerlichen Gesellschaft . . . . .	36
4. Handlung und Organisation: Eine Theorie entsteht . . . . .	49
II. Competenz-Competenz? . . . . .	53
1. Gesellschaftsverfassung und politische Verfassung . . . . .	55
2. Die verfassungspolitische Forderung nach Competenzen . . . . .	64
3. Die Kompetenzen der Verwaltung . . . . .	80
4. Das Problem der Verfassungsänderung . . . . .	95
III. Die Kompetenzen von Parlament und Regierung . . . . .	111
1. Der liberale Bürger Albert Hänel . . . . .	112
2. Föderales Organisationsverfassungsrecht . . . . .	121
3. Das Parlament in der Organisationsgesellschaft . . . . .	154
4. Die normative Organisation der Politik . . . . .	164
5. Eine wesentliche Erleichterung der Regierungsmaschine . . . . .	184

IV. Die Verfassung der Verwaltung . . . . .	213
1. Georg Jellinek und das Problem bürgerlicher Freiheit . . . . .	216
2. Aporien des liberalen Systems der Rechte . . . . .	227
3. Die Form funktionaler Berechtigungen . . . . .	268
4. Das Organisationsrecht des liberalen Verwaltungsstaates . . . . .	301
5. Nach der Gewaltenteilung . . . . .	335
V. Politik und Verwaltung in der Demokratie . . . . .	353
1. Das liberale Paradigma der Kompetenz . . . . .	354
2. Ein Zweifler und drei Kritiker . . . . .	366
3. Die neue Sachlichkeit . . . . .	376
4. Von der Verwaltung einer Republik . . . . .	389
Summary . . . . .	405
Literaturverzeichnis . . . . .	407
Personenregister . . . . .	445
Sachregister . . . . .	449

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsübersicht . . . . .	VII
Nach dem klassischen Konstitutionalismus	
<i>Einleitung</i> . . . . .	1
1. Verfassung nach dem klassischen Konstitutionalismus . . . . .	7
2. Fragestellung und Vorgehen . . . . .	12
3. Kompetenzen heute . . . . .	17
4. Überblick über den Argumentationsgang . . . . .	23
I. Hegels Gespenster	
<i>Liberale Fragen nach der Revolution</i> . . . . .	27
1. Hegels Kritik des klassischen Konstitutionalismus . . . . .	28
2. Liberalismus nach dem Vernunftrecht . . . . .	31
3. Strukturwandel der bürgerlichen Gesellschaft . . . . .	36
a) Die Erosion des assoziativen Sozialmodells . . . . .	38
b) Von den Gesellschaften zur Gesellschaft: Neue sozialtheoretische Fragestellungen . . . . .	45
4. Handlung und Organisation: Eine Theorie entsteht . . . . .	49
II. Competenz-Competenz?	
<i>Zur liberalen Verfassungstheorie um 1867</i> . . . . .	53
1. Gesellschaftsverfassung und politische Verfassung . . . . .	55
2. Die verfassungspolitische Forderung nach Competenzen . . . . .	64
a) Carl Tweten und die neue Verfassungstheorie der Realpolitik . . . . .	66
b) Skizzen eines verfassungspolitischen Programms . . . . .	71
c) Die Politik der Ministerverantwortlichkeit . . . . .	78
3. Die Kompetenzen der Verwaltung . . . . .	80
a) Von der Verwaltung der Rechte zum Recht der Verwaltung . . . . .	82
b) Die <i>rule of law</i> und ihre institutionellen Voraussetzungen . . . . .	88
c) Die Konstitutionalisierung der Verwaltung . . . . .	89

4. Das Problem der Verfassungsänderung . . . . .	95
a) Die Verfassungsberatungen des Norddeutschen Bundes . . . . .	96
b) Politische Positionen . . . . .	99
c) Competenz-Competenz: Konservative Polemik und offene Fragen . . . . .	103
 III. Die Kompetenzen von Parlament und Regierung . . . . .	111
1. Der liberale Bürger Albert Hänel . . . . .	112
2. Föderales Organisationsverfassungsrecht . . . . .	121
a) Parlamentarismus im monarchischen Bundesstaat . . . . .	122
aa) Die Föderalismusdiskussion im Kaiserreich . . . . .	127
bb) Hänels Argumentationsstrategie . . . . .	131
b) Die organisationstheoretische Perspektive . . . . .	136
c) Gesellschaftliche Funktionen der politischen Organisation ‚Staat‘ .	144
d) Der exemplarische Bundesstaat . . . . .	148
3. Das Parlament in der Organisationsgesellschaft . . . . .	154
a) Gesellschaftspolitik des liberalen Etatismus . . . . .	155
b) Regulierung I: Rechtsform . . . . .	159
c) Regulierung II: Subventionspolitik . . . . .	162
4. Die normative Organisation der Politik . . . . .	164
a) Organisation und Organisationsrecht . . . . .	165
b) Die Kompetenzen der Organe . . . . .	168
c) Das instrumentelle Schema . . . . .	173
d) Die Politik der Zuständigkeiten . . . . .	177
aa) Normativierung der Zuständigkeiten . . . . .	177
bb) Parlamentarische Organisationsgewalt . . . . .	179
e) Die kompetenzielle Organisation politischer Herrschaft . . . . .	183
5. Eine wesentliche Erleichterung der Regierungsmaschine . . . . .	184
a) Die Kompetenzen der Minister . . . . .	185
b) Die Verteilung der Verwaltung . . . . .	191
c) Das unerreichte Vorbild . . . . .	198
aa) Dicey und die viktorianische Verfassung des Parlamentarismus	199
bb) Kompetenz-Kompetenz: Die ambivalente Parlamentarisierung der Souveränität . . . . .	204
cc) Das kompetenzielle Parlament . . . . .	206
d) Eine moderne Regierung . . . . .	209

IV. Die Verfassung der Verwaltung . . . . .	213
1. Georg Jellinek und das Problem bürgerlicher Freiheit . . . . .	216
2. Aporien des liberalen Systems der Rechte . . . . .	227
a) Zur Funktion individueller Rechte in der Theorie des liberalen Konstitutionalismus . . . . .	229
aa) Die Regierung der Rechte . . . . .	229
bb) Das System der Rechte . . . . .	232
cc) Jellineks Kritik der liberalen Theorie der Rechte . . . . .	235
b) Jellineks Strukturanalyse des subjektiven Rechts . . . . .	239
aa) Die Funktion der Rechte . . . . .	240
bb) Die Form der Rechte . . . . .	242
cc) Die Freiheit der Rechte . . . . .	247
dd) Der Bruch im System . . . . .	254
c) Jellineks Neubegründung der liberalen Theorie der Rechte . . . . .	256
aa) Regulierte Freiheit . . . . .	257
bb) Naturalisierte Freiheit . . . . .	259
d) Die leere Mitte: Aporien im System der Rechte . . . . .	261
e) Interessenvermittlung im administrativen Konstitutionalismus . . . . .	265
3. Die Form funktionaler Berechtigungen . . . . .	268
a) Die kollektive Organisation der Zwecke . . . . .	269
aa) Die Zwecke der kollektiven Organisation . . . . .	269
bb) Die Rechte des Kollektivsubjekts . . . . .	276
b) Die normative Form der Organberechtigungen . . . . .	278
aa) Organschaft: Die Rechtsstellung der Staats-Funktionäre . . . . .	279
bb) Die normative Form der Kompetenz . . . . .	290
c) Form der Funktion und Funktion der Form . . . . .	297
4. Das Organisationsrecht des liberalen Verwaltungsstaates . . . . .	301
a) Besonderheiten der Verwaltung des Kaiserreichs . . . . .	302
b) Die Legalisierung der Bürokratie . . . . .	309
aa) Der mandatierte Staatsdiener . . . . .	309
bb) Der Innenraum des politischen Subjekts . . . . .	313
cc) Begründungsstrategien einer Legalisierung der Exekutive . . . . .	315
c) Die Ordnung der Zuständigkeiten . . . . .	317
d) Die funktionale Etablierung der Verbände . . . . .	322
e) Ultra Vires: Die Dogmatik der Kompetenz . . . . .	331
aa) Das Recht der Fehlerfolgen . . . . .	331
bb) Die Haftung des Staates . . . . .	333
5. Nach der Gewaltenteilung . . . . .	335
a) Dualismus und kompetenzielle Funktionenordnung . . . . .	338
b) Der bürokratisierte Leviathan . . . . .	346

<b>V. Politik und Verwaltung in der Demokratie</b>	
<i>Kompetenzen im öffentlichen Recht der Gegenwart</i> . . . . .	353
1. Das liberale Paradigma der Kompetenz . . . . .	354
2. Ein Zweifler und drei Kritiker . . . . .	366
3. Die neue Sachlichkeit . . . . .	376
4. Von der Verwaltung einer Republik . . . . .	389
<b>Summary</b> . . . . .	405
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	407
<b>Personenregister</b> . . . . .	445
<b>Sachregister</b> . . . . .	449